

Angelika Schönberg

Angelika Schönberg engagiert sich in der Elternarbeit und in Vereinen in hohem Maße, auch wenn ihre Kinder schon lange nicht mehr zur Schule gehen.

Eltern und Schule sind Erziehungspartner. Beide müssen an einem Strang ziehen, um für die Kinder ein optimales Lernumfeld zu schaffen. Gute Elternarbeit ist hierfür die wichtigste Basis. Daher ist die Kooperation zwischen Eltern und Schule besonders wichtig. Angelika Schönberg hat diese Kooperation zwischen Eltern und Schule kontinuierlich gelebt, mit den Schulen an einem Strang gezogen und so versucht, ein optimales Lernumfeld für die Kinder zu schaffen.

Von 1997 bis 2011 – 14 Jahre lang, übernahm sie verschiedene Funktionen im Rahmen der Elternarbeit. Sie war Schulelternratsvorsitzende an der Grundschule am Pietzmoor, sie wirkte im Schulelternrat der Grundschule am Pietzmoor mit und sie war im Vorstand des Schulelternrats der Kooperativen Gesamtschule in Schneverdingen. Auch im Stadtelternrat der Stadt Schneverdingen wirkte sie mit.

Neben der Mitarbeit in Schulelternräten ist sie auch Gründungsmitglied des in 2000 gegründeten Fördervereins der Grundschule am Pietzmoor und seit 2003 auch Kassenwartin des Fördervereins.

Aber nicht nur in der ehrenamtlichen Arbeit für Schulen ist sie aktiv.

Lesen ist das Tor für gesellschaftliche Teilhabe, für Bildung und Erfolg, für Fantasie und die Aufnahme von Wissen aus verschiedensten Fachgebieten. Der digitale Wandel in unserer Gesellschaft und die damit einhergehende drohende Leseinkompetenz vieler Kinder und Jugendlicher macht Leseförderung zu einem sehr wichtigen Thema.

Diesem Thema widmet sich Angelika Schönberg seit 2011 im Mehrgenerationenhaus Schneverdingen mit dem Schwerpunkt die Lesementorinnen und -mentoren zu organisieren.

Außerdem ist Angelika Schönberg Mitglied im „MENTOR – Die Leselernhelfer Bundesverband e. V.“, organisiert und arbeitet in der Jury von überregionalen Lesewettbewerben mit.